

Frauen: Fachakademie Schloss Mondsee



Sehr geehrte Damen und Herren,

„Wie schnell doch die Zeit vergeht!“ rufen wir gerne, wenn uns Stunden, Tage, Wochen, Jahre im turbulenten und schnellen Fluss der Zeit nur so durch die Finger fließen. So empfinden wir es gerade auch im Büro der Frauen: Fachakademie in diesem Monat, wenn wir die vergangenen 20 Jahre Revue passieren lassen. Ja, genau vor 20 Jahren haben Dr. Edith Dieker und ich im Schloss Mondsee die Akademie zur Ermutigung und Stärkung von Frauen ins Leben gerufen. Mehr als 8.200 Frauen haben in diesen 20 Jahren von den unterschiedlichsten Angeboten profitiert. Wie schnell doch die Zeit vergeht!

So schnell kann's gehen hat in diesen Tagen für mich persönlich eine ganz andere Bedeutung. Seit meinem Sturz mit Kniescheibenbruch Anfang Februar bin ich nun in einem gänzlich entschleunigten Tempo unterwegs. Mit Rollstuhl und auf Krücken. Ja, so schnell kann's gehen. 😊 An dieser Stelle herzlichen Dank in alle Richtungen für die vielen, vielen lieben Genesungswünsche! Ich tu mein Bestes, um wieder flott zu werden.

Was lehrt mich diese Situation?

1. **Annehmen & loslassen & vertrauen sind ein Gebot der Stunde.**
2. **Wie wertvoll Netzwerke sind - gerade dann, wenn man/frau nicht mobil ist.**
3. **Zuversicht & Dankbarkeit fördern die Genesung.**

Mit Zuversicht und großer Freude starten wir nächste Woche mit 15 tollen Frauen aus Oberösterreich, Niederösterreich und Salzburg in den 10. Management-Lehrgang der

Frauen:Fachakademie.

Einblicke dazu gibt es im April-Impulsletter.

Wir wünschen Ihnen einen fröhlichen Frühlingsstart und Freude mit diesem Impulsletter, der im Weltfrauentag-Monat ganz besonders den Frauen gewidmet ist. Carpe Diem & liebe Grüße!

Herzlichst,
Brigitte Maria Gruber

Brigitte Maria Gruber & **das Team** der Frauen:Fachakademie

Das erhellt uns

Mut zur Veränderung. Mut an seinen Ideen festzuhalten. Auch gegen Widerstände. Nur wer an sich und seine Ideen glaubt, kann auch Neues schaffen, kreativ sein, anders sein.

Gabriele Fischer

Chefredakteurin des Wirtschaftsmagazin "brand eins"

In diesem Impulsletter finden Sie:

#Landespreis_OÖ

#Interview

#Vorbilder

#Werbe-Ikone

#Überlebensbücher

#PollyAdler

#Lebenselixier



Es ist so weit: Frauenförder*innen vor den Vorhang

Vorbildliche Frauenförder*innen werden auch heuer wieder - auf Initiative von Oberösterreichs LH Stv. Christine Haberlander - vor den Vorhang gebeten.

Unternehmen und Persönlichkeiten, die sich durch herausragendes Engagement

für die Gleichstellung von Frauen in OÖ einsetzen, können ab sofort für diese Auszeichnung nominiert werden.

JETZT Pionier*innen nominieren!



Weil gilt: „Jeder darf auf seine Art recht haben“

Wie können Alt und Jung miteinander zukunftstaugliche Brücken bauen? Best-Ager-Botschafterin Greta Silver und Gen-Z Expertin Anastasia Barner diskutieren im Interview mit Sheconomy-Herausgeberin Michaela Ernst über die Last gegenseitiger Vorurteile, die Leichtigkeit des Einfach-Tuns und Empathie als Treibstoff für Generation Pairing.

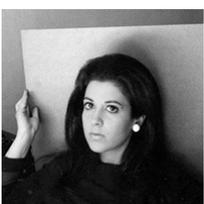
Weiterlesen



Weil weibliche Vorbilder in der Wissenschaft so wichtig sind

Obwohl Frauen in Österreich in Schulen und Universitäten oft die besseren Abschlüsse machen, spiegelt sich ihr Erfolg nicht in den oberen Etagen der Wissenschaft wider. Noch immer sind wir in Forschung und Entwicklung unterrepräsentiert. Das von der L'Oréal Stiftung und der UNESCO initiierte Programm „For Women in Science“ ehrt Wissenschaftlerinnen für ihre herausragende Arbeit – und schafft Vorbilder.

Mehr erfahren



"Weil ich es mir wert bin"

Es gibt wenige Slogans, die so ikonisch sind wie der von L'Oréal Paris. Erfunden hat ihn die Werbepionierin Ilon Specht 1983. Ilon Spechts gewagtes Werbekonzept zeigte eine Frau, die direkt in die Kamera sprach, was zuvor in keiner Werbung gemacht worden war und daher tiefe und breite Resonanz fand.

Im Dokufilm "The Final Copy of Ilon Specht" erzählt die Texterin vom Sterbebett aus ihre Lebensgeschichte. Bei [Amazon Prime](#).

Details & Film



Weil Literatur das Leben verändert

Welche Bücher haben dein Leben verändert? Was war dein Überlebensbuch?
Autorin Uschi Korda hat gefragt und 17 außergewöhnliche Frauen unterschiedlicher Genres (Künstlerin, Journalistin, Gletscherforscherin, Schauspielerin etc) haben geantwortet. Berührend und aufrichtig erzählen sie von Schicksalsschlägen und Entscheidungen und verraten, welche Bücher ihnen dabei geholfen haben, berufliche oder private Krisen zu meistern.

Buch kaufen



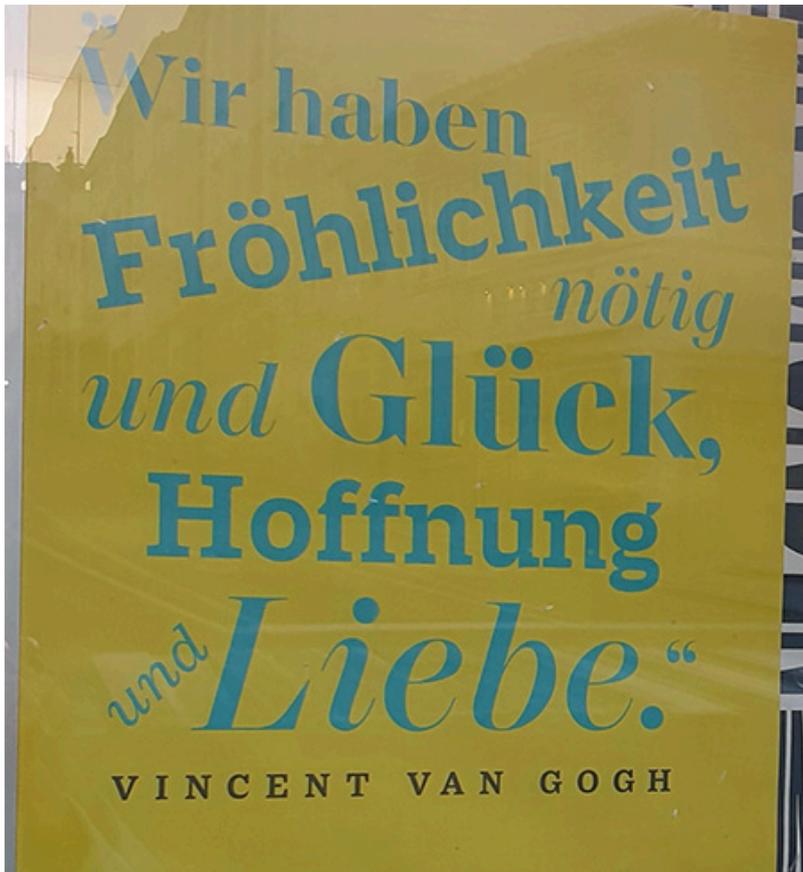
Weil ich Polly-Adler sehen will!

Frauenpower pur: Die Kulttruppe **Polly Adler** rund um die Publikumsliebliche Angelika Hager, Petra Morzé und Sigrid Hauser tobt wieder über die Theaterböden. „**Knietief im Glamour**“ lautet der Titel ihrer neuesten Show, die am **20. März im OVAL – Die Bühne im EUROPARK Salzburg-Premiere** feiert.

Wir verschenken 2 x 2 Freundinnen-Tickets!

Einfach Mail bis 20.3., 15 Uhr, an willkommen@frauenfachakademie.at und Polly-Adler-vibes genießen!

Für weitere Tickets: [Hier Ermäßigung mit dem Kennwort MONDSEE abholen \(€ 34 statt € 37\)](#)



Lebenselixier-Fundstück in Berlin

Danke, dass Sie sich für unseren Impulsletter Zeit genommen haben!

Made with love in Mondsee. © Frauen:Fachakademie Schloss Mondsee 2025

So schön, dass Sie sich für unseren Impulsletter Zeit genommen haben, vielen Dank!

Sollte der Impulsletter unvollständig, fehlerhaft oder ohne Fotos dargestellt werden, klicken Sie bitte auf [diesen Link](#).

Das Weiterleiten unserer monatlichen Inspirationen ist ausdrücklich erlaubt :-)

Der nächste Impulsletter kommt im April 2025.

Bleiben wir in Verbindung – weil gemeinsam schaffen wir mehr!



Frauen:Fachakademie Schloss Mondsee GmbH
Technopark Strasse 4 | 5310 Mondsee
Telefon: 06232/4783

Fotos: privat | EH-fotografie | FFA | Schloss Mondsee | pixabay | privat | sheconomy | freepik

Sie erhalten dieses E-Mail, da Sie in der Newsletter Liste Frauen:Fachakademie eingetragen sind. Natürlich behandeln wir Ihre Daten vertraulich und freuen uns, wenn Sie unsere monatlichen Impulse auch in Zukunft erhalten wollen. Die Zusendung des Newsletters können Sie jederzeit stoppen: [Abmelden](#)

